

## Ortsbeirat Lützellinden

Geschäftsstelle Ortsbeiräte  
Auskunft erteilt: Frau Allamode  
Berliner Platz 1, 35390 Gießen

Telefon: 0641 306-1075  
Telefax: 0641 306-2700  
E-Mail: ortsbeiraete@giessen.de

Datum: 10.02.2021

### N i e d e r s c h r i f t

der 27. Sitzung des Ortsbeirates Lützellinden

am Donnerstag, dem 04.02.2021,

im Ev. Kirchengemeindehaus, Hörnsheimer Straße 6, 35398 Gießen-Lützellinden.

Sitzungsdauer: 20:02 - 22:10 Uhr

#### Anwesend:

#### Ortsbeiratsmitglieder der Fraktion Bürger für Lützellinden:

Frau Regina Andermann  
Herr Ralf Lenz  
Herr Rolf Luh

#### Ortsbeiratsmitglieder der SPD-Fraktion:

Herr Michael Borke

#### Ortsbeiratsmitglieder der CDU-Fraktion:

Herr Carsten Zörb  
Herr Markus Sames                      Ortsvorsteher

#### Vom Magistrat:

Frau Astrid Eibelshäuser                      Stadträtin                      (bis 21:42 Uhr)

#### Von der Verwaltung:

Frau Claudia Link                      Dez. III - Referentin für                      (bis 21:42 Uhr)

Bildungsberichterstattung, Bildungs-  
und Schulentwicklungsplanung

Herr Ludwig Wiemer                      Stellv. Leiter Liegenschaftsamt                      (bis 20:50 Uhr)

#### Für die Geschäftsstelle der Ortsbeiräte:

Frau Andrea Allamode                      Schriftführerin

**Gäste/Sachverständige:**

Herr Uwe Volbrecht                      SWG Leiter der Bäderbetriebe                      (bis 21:15 Uhr)

**Entschuldigt:**

Frau Elke Koch-Michel                      Fraktion Bürger für Lützellinden  
Frau Tanja Michel                      SPD-Fraktion  
Herr Peter Neidel                      Bürgermeister

**Abwesend:**

Herr Sebastian Mertens                      Fraktion Bd'90/GR

**Ortsvorsteher Sames** eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden.

Er stellt fest, dass der Ortsbeirat beschlussfähig ist.

Gegen die Form und die Frist der Einladung und gegen die Tagesordnung werden keine Einwände erhoben, somit ist die Tagesordnung in der vorliegenden Form beschlossen.

**Tagesordnung:**

**Öffentliche Sitzung:**

1. Genehmigung der Niederschrift über die 26. Sitzung des Ortsbeirates am 26.11.2020
2. Ergebniskontrolle der Anträge aus den letzten Sitzungen
3. Planvorstellung der Kindergartenerweiterung "Die Wilde 13"
4. Bericht zum Stand der Vorbereitung zur Öffnung des Schwimmbades Lützellinden
5. Teilfortschreibung des Schulentwicklungsplanes für die Grundschulen der Universitätsstadt Gießen                      STV/2634/2020  
- Antrag des Magistrats vom 16.12.2020 -
6. Machbarkeitsstudie zur Erweiterung der Lindbachschule                      OBR/2670/2021  
- Antrag der SPD-Fraktion vom 23.01.2021 -
7. Entfernung von Sperrmüllablagerungen in der Lindenstraße                      OBR/2667/2021  
- Antrag der CDU-Fraktion vom 23.01.2021 -

- |     |  |               |
|-----|--|---------------|
| 8.  | Informationstafel Rheinfelser Straße<br>- Antrag der CDU-Fraktion vom 23.01.2021 -   | OBR/2668/2021 |
| 9.  | Aufstellung eines Mülleimers im Neubaugebiet "Im Sporn"<br>in Richtung Feld<br>- Antrag der CDU-Fraktion vom 23.01.2021 -        | OBR/2669/2021 |
| 10. | Ersatzflächen für durch Flurzusammenlegung entfallene<br>Wirtschaftswege<br>- Antrag der Fraktionen SPD und CDU vom 24.01.2021 - | OBR/2671/2021 |
| 11. | Mitteilungen und Anfragen  |               |
| 12. | Bürgerfragestunde  |               |

### **Abwicklung der Tagesordnung:**

#### **Öffentliche Sitzung:**

#### **1. Genehmigung der Niederschrift über die 26. Sitzung des Ortsbeirates am 26.11.2020**

---

**Herr Lenz**, BfL-Fraktion, übt Kritik an den Aussagen des Ortsvorstehers und des Ortsbeiratsmitgliedes Borke, die sie zu Beginn der letzten Ortsbeiratssitzung geäußert haben.

**Ortsvorsteher Sames** widerspricht und erklärt erneut, die Sitzung im Gemeindesaal sei Corona-konform gewesen und die Hygienevorgaben seien eingehalten worden. Zudem wäre ein Ausweichen in den Saal der Ev. Gemeinde nicht möglich gewesen, da dieser bereits belegt gewesen sei.

**Herr Borke**, SPD-Fraktion, betont nochmals, dass Ortsbeiratssitzungen „keine Veranstaltungen der Freiwilligkeit“ seien. Er habe sich einmal die Mühe gemacht und habe einmal nachgeschaut, an wie vielen Sitzungen die gesamte BfL-Fraktion im letzten Jahr teilgenommen habe – es waren ca. 50 %. Er stimmt den Ausführungen des Ortsvorstehers zu, die Sitzung sei absolut Corona-konform gem. den Hygienevorgaben durchgeführt worden.

**Ortsvorsteher Sames** beendet an dieser Stelle die Diskussion und stellt fest, dass keine Änderungswünsche zur Niederschrift vorgebracht werden. So dann lässt er über die Genehmigung der Niederschrift abstimmen.

**Beratungsergebnis:**

Mehrheitlich zugestimmt (Ja: CDU, SPD; Nein: 2 BfL; StE: 1 BfL).

**2. Ergebniskontrolle der Anträge aus den letzten Sitzungen**

---

**Folgende Antworten/Stellungnahmen des Magistrats liegen vor:**

- **Anlage von Rasengräbern auf dem Friedhof Lützellinden, TOP 7.2,**  
Ortsbeiratssitzung am 26.11.2020;  
Schreiben des Magistrats vom 14.12.2020  
  
**Herr Zörb**, CDU-Fraktion, zeigt sich verwundert über die Antwort des Magistrats und kann diese Erklärung in keiner Weise nachvollziehen. Er bittet den Magistrat die Anfrage nochmals wohlwollend zu prüfen.
- **Errichtung der Endhaltestelle „Vogelsang“ Linie 1 – OBR/2571/2020;**  
Schreiben des Magistrats vom 09.12.2020
- **Errichtung einer Busbucht an der Haltestelle „Am langen Strich“ – OBR/2572/2020;**  
Schreiben des Magistrats vom 09.12.2020
- **Sperrmüllablagereung Lindenstraße;**  
Schreiben des Magistrats vom 04.02.2021
- **Errichtung des Buswartehäuschen an der der Bushaltestelle "Kirche"– OBR/2117/2020;**  
Schreiben des Magistrats vom 03.02.2021  
  
**Herr Zörb**, CDU-Fraktion, bittet den Magistrat und die Verwaltung bei der Erstellung der Prioritätenliste die Buswartehäuschen für Lützellinden **prioritär zu behandeln**. Derzeit gebe es in Lützellinden ganze 2 Buswartehäuschen (Schwimmbad und Friedhof). **Ortsvorsteher Sames** fügt hinzu, Lützellinden warte schon seit 20 Jahren auf das Buswartehäuschen an der Kirche.
- **Neuaufstellung des Regionalplans Mittelhessen; hier: Industrie- und Gewerbegebiet Lützellinden;**  
Schreiben des Magistrats vom 08.01.2021  
  
Es folgt eine kurze Diskussion zum vorliegenden Schreiben des Magistrats. So lobt **Herr Borke**, SPD-Fraktion, das erfolgreiche Bemühen der Bürgerinitiative. Eine Gewähr für den dauerhaften Erhalt der landwirtschaftlichen Fläche sei das leider nicht, betont er.

**Ortsvorsteher Markus Sames** sprach von einem Etappenziel.

**Frau Andermann**, BfL-Fraktion, zeigt sich mit der Formulierung des letzten Satzes („*Wir möchten Sie daher **bitten**, ...*“) im Magistratsschreiben unzufrieden. Die Formulierung sollte so gewählt werden, dass eindeutig klar sei, dass die Stadt Gießen die Fläche als landwirtschaftliche Fläche ausweise und dies auch so einfordere. Ein korrigiertes Schreiben an den RP Gießen wäre wünschenswert.

**Herr Borke**, SPD-Fraktion, stellt abschließend fest, dass die dargestellte Fläche im Schreiben des Magistrats nicht mit der im Regionalplan festgeschriebenen Fläche übereinstimme. Er bittet um Überprüfung, ob hier ein Fehler vorliege und wenn dies so sein sollte, bittet er um entsprechende Korrektur.

### **Ortstermin am 04.02.2021**

**Herr Borke**, SPD-Fraktion, berichtet kurz über den stattgefundenen Ortstermin mit dem Gartenamt und der Naturschutzbehörde zu den städtischen Ausgleichsflächen in der Gemarkung Lützellinden. An diesem Termin haben sowohl er als auch Ortsvorsteher Sames teilgenommen.

### **Ausstehende Antworten/Stellungnahmen des Magistrats**

Zu folgenden Anträgen des Ortsbeirates liegen noch keine Antworten/Stellungnahmen des Magistrats vor:

- BR/1975/2019 (Zeitlich begrenztes Durchfahrverbot für LKW in der Rheinfelser Straße)
- BR/2322/2020 (Sanierung des Freibades und Erweiterung Parkplatz)
- BR/2484/2020 (Auswertung des Verkehrsdisplays Rheinfelser Straße)
- BR/2570/2020 (Radwegeplan)

**Herr Borke** bittet den Magistrat, die Antworten noch vor Ablauf der Legislaturperiode (31.03.2021) zu übersenden.

## **3. Planvorstellung der Kindergartenerweiterung "Die Wilde 13"**

Die Pläne zur Kindergartenerweiterung „Die Wilde 13“ werden von **Herrn Wiemer**, stellv. Leiter des Liegenschaftsamtes, anhand einer PowerPoint Präsentation vorgestellt (Anlage zur Niederschrift). Unter anderem führt er aus, dass bis zu 25 Kinder über drei Jahre der Kindertagesstätte in einer zu errichtenden Containeranlage gegenüber des Gebäudes untergebracht werden

können. Der Container-Systembau beinhaltet einen großen Gruppenraum mit 48 Quadratmetern, einen 26 Quadratmeter großen Differenzierungsraum sowie eine offene Garderobe und den Nassbereich. Zudem gibt es ein Lager, eine Anlieferküche und eine Cafeteria, wo sich bis zu zehn Kinder aufhalten können. Der Bauantrag sei eingereicht worden, so Wiemer. Ziel sei es, im Sommer zum Wechsel der Kindergartengruppen die Anlage in Betrieb zu nehmen. Das temporäre Bauwerk solle fünf bis zehn Jahre für die Kinderbetreuung dienen.

Fragen der anwesenden Ortsbeiratsmitglieder werden von Herrn Wiemer beantwortet.

#### 4. **Bericht zum Stand der Vorbereitung zur Öffnung des Schwimmbades Lützellinden**

---

**Herr Volbrecht**, Leiter der Bäderbetriebe der SWG, berichtet, dass das Freibad ab 05.06.2021 von 11 bis 19 Uhr (an warmen Tagen bis 20 Uhr) öffnen werde. Zumindest sei dies „*das erklärte Ziel*“ – vorausgesetzt natürlich, das Infektionsgeschehen lasse eine Öffnung der Bäder überhaupt zu. Technische Verbesserungen seien bereits vollzogen worden. Ebenso wie in der Ringallee gebe es künftig ein E-Ticket-System. Schwimmkurse, wie sie ein Bürger anregt, seien bestenfalls im zweiten Halbjahr möglich, dann aber im Westbad.

Weitere Fragen der Ortsbeiratsmitglieder Borke, Sames und Luh werden von Herrn Volbrecht beantwortet.

#### 5. **Teilfortschreibung des Schulentwicklungsplanes für die Grundschulen der Universitätsstadt Gießen - Antrag des Magistrats vom 16.12.2020 -** **STV/2634/2020**

---

**Antrag:**

„Dem Entwurf für die Teilfortschreibung des Schulentwicklungsplanes 2020-2025 für die Grundschulen der Universitätsstadt Gießen wird zugestimmt. Damit beginnt das Beteiligungsverfahren.“

**Stadträtin Eibelshäuser** informiert, dass zur Zeit 100 Mädchen und Jungen die Lindbachschule in Lützellinden besuchen, die Schülerbetreuung nehmen 51 Kinder wahr. Die Zahlen zeigen, dass sich die Zweizügigkeit auch in den nächsten Jahren fortsetzen werde; für eine durchgehende Zweizügigkeit seien weitere Unterrichtsflächen notwendig, etwa in Form eines Multifunktionsraumes, erläutert sie. Sie sichert zudem zu, dass auch künftig die Schülerbetreuung in der Schule am Ort stattfinden werde.

**Beratungsergebnis:** Der Entwurf wird zur Kenntnis genommen.

**6. Machbarkeitsstudie zur Erweiterung der Lindbachschule OBR/2670/2021  
- Antrag der SPD-Fraktion vom 23.01.2021 -**

---

**Antrag:**

„Der Magistrat der Universitätsstadt Gießen wird aufgefordert, eine Machbarkeitsstudie zur Erweiterung der Lindbachschule in Auftrag zu geben, mit dem Ziel für ein zu erwartendes weiteres Wachstum an Schülerzahlen Klassenräume zu schaffen, sowie den Ausbau der Schülerbetreuung und eine dauerhafte Erweiterung für einen Ganztagschulbetrieb zu ermöglichen.“

**Begründung:**

Mit dem gerade begonnenen Bezug des Neubaugebiets „Am Sporn“ wird sich der Zuzug von Familien mit Kindern verstärken, was in den aktuellen Prognosen des Schulentwicklungsplans noch nicht enthalten ist (und auch nicht sein kann). Weitere Bauprojekte in Lützellinden sind im Bau bzw. in Planung, was einen weiteren Zuzug von Familien erwarten lässt.

Schon heute ist der Schülerbetreuungsbereich mit 51 Kindern mehr als ausgelastet und aus dem Betreuungsbedarf im Kindergartenbereich lässt sich ableiten, dass der Anteil von Schülern mit Betreuungsbedarf weiter steigen wird, was im Hinblick auf die Vereinbarkeit von Familie und Beruf ein wichtiger Baustein ist

Hinzu kommt der Rechtsanspruch auf Ganztagsbetreuung in den Grundschulen bis spätestens 2025.

Die räumlichen Voraussetzungen der Lindbachschule sind dafür gegeben. Die aktuelle Containerlösung schafft zwar eine vorübergehende Entlastung, wird aber auf Dauer nicht reichen und ist für eine dauerhafte Lösung auch nicht geeignet. Insofern halten wir es für geboten schon in diesem Jahr eine Machbarkeitsstudie in Auftrag zu geben, um für einen in den kommenden Jahren zu erwartenden Bedarf planen zu können.

**Beratungsergebnis:**

Ohne Aussprache einstimmig beschlossen (Ja: CDU, SPD, 2 BfL; StE: 1 BfL).

**7. Entfernung von Sperrmüllablagerungen in der OBR/2667/2021  
Lindenstraße  
- Antrag der CDU-Fraktion vom 23.01.2021 -**

---

**Antrag:**

„Der Magistrat wird aufgefordert, umgehend die entsprechenden Ämter (Ordnungsamt und Stadtreinigungs- und Fuhramt) zu beauftragen, die unhaltbaren Zustände im Zusammenhang mit der Immobilie Grundstück Lindenstraße Nr. 2 zu klären und dafür

zu sorgen, dass dort abgelagerter Müll (Spermmüll) entsorgt wird.“

Aufgrund des vorliegenden Schreibens des Magistrats (siehe TOP 2 – Ergebniskontrolle der Anträge aus den letzten Sitzungen) zieht der Antragsteller seinen Antrag zurück.

Jedoch bittet **Herr Zörb**, dass die Stadt Gießen mit dem Eigentümer des Hauses in einen intensiven Kontakt trete, damit sich so eine Situation nicht wiederhole.

**Beratungsergebnis:** Zurückgezogen.

**8. Informationstafel Rheinfelser Straße OBR/2668/2021  
- Antrag der CDU-Fraktion vom 23.01.2021 -**

---

**Antrag:**

„Der Magistrat, bzw. das zuständige Fachamt wird gebeten zu berichten, wer für sich für die Pflege und Aktualisierung der Infotafel Rheinfelser Straße Höhe Hausnummer 23 verantwortlich zeichnet.“

**Beratungsergebnis:** Ohne Aussprache einstimmig beschlossen.

**9. Aufstellung eines Mülleimers im Neubaugebiet "Im Sporn" OBR/2669/2021  
in Richtung Feld  
- Antrag der CDU-Fraktion vom 23.01.2021 -**

---

**Antrag:**

„Der Magistrat wird gebeten im Neubaugebiet ‚Im Sporn‘ einen Mülleimer aufzustellen, Standort Ende Hochelheimer Weg in Richtung der Feldgemarkung.“

An der kurzen Aussprache beteiligen sich Herr Zörb und Herr Lenz.

**Beratungsergebnis:** Einstimmig beschlossen (Ja: CDU, SPD; StE: BfL).

**10. Ersatzflächen für durch Flurzusammenlegung entfallene OBR/2671/2021  
Wirtschaftswege  
- Antrag der Fraktionen SPD und CDU vom 24.01.2021 -**

---

**Antrag:**

„Der Magistrat wird aufgefordert, dafür Sorge zu tragen, dass für zu Ackerland umgewidmete Wirtschaftswege entsprechender Ersatz geleistet wird.

Dazu sollen gemeinsame Gespräche mit den örtlichen Landwirten, der örtlichen NABU und der Jagdgenossenschaft unter Einbeziehung der entsprechenden Fachämter geführt

werden.“

**Begründung:**

Der Lebensraum, für viele in den Feldflur lebenden Tieren, wird durch intensive Nutzung, Flächenverbrauch durch Ansiedlung von Gewerbe, Wohnbebauung und Verkehrsflächen immer knapper und wertvoller. Die Anlage von Flächen (z.B. Blühflächen und Hecken) hat somit höchste Priorität und kann einen Beitrag dazu leisten, den Artenrückgang zu stoppen.

**Beratungsergebnis:**

Ohne Aussprache einstimmig beschlossen (Ja: CDU, SPD; StE: BfL).

**11. Mitteilungen und Anfragen**

---

Auf Nachfrage von Herrn Zörb informiert **Ortsvorsteher Sames**, dass im Gemeindesaal Am Backhaus eines der beiden Lützellindener Wahllokale untergebracht werde. Dieser sei allerdings nicht barrierefrei. Bei der Festlegung sei man davon ausgegangen, dass ohnehin mehr Briefwahl beantragt werde. Sames appelliert, davon insgesamt mehr Gebrauch zu machen.

Als Termin für die konstituierende Ortsbeiratssitzung wird der **22.04.2021** festgelegt.

**12. Bürgerfragestunde**

---

Fragen anwesender Bürger werden durch die Ortsbeiratsmitglieder beantwortet.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen vorliegen, schließt der **Vorsitzende** die Sitzung mit einem Dank für die Mitarbeit der Anwesenden.

**DER ORTSVORSTEHER:**

(gez.) S a m e s

**DIE SCHRIFTFÜHRERIN:**

(gez.) A l l a m o d e